

## **Stadt Halle (Saale) - Presseinformation**

### **15.11.2018**

#### **Kinderrechte - Spurensuche**

Am 20.11.2018 wird in der Stadt **Halle (Saale)** in enger Kooperation verschiedener Kinderrechte-Akteure zum Jahrestag der UN-Kinderrechtskonvention ein Aktionstag unter dem Motto „Kinderrechte - Spurensuche“ stattfinden. Kinder aus Kitas und Schulen sind eingeladen, die Kinderrechte bei einer Kinderrechte-Rallye an verschiedenen kreativen Informations- und Aktionsständen kennenzulernen. Der Kinderrechte-Aktionstag findet von 10 bis 14 Uhr in und vor der Konzerthalle „Ulrichskirche“ in der Leipziger Straße statt. Die Kinderrechte-Stationen werden dabei von Schüler\*innen der Ersten Kreativitätsschule betreut. Organisiert wird der Aktionstag dabei von der Stadt Halle (Saale) in enger Kooperation mit der Ersten Kreativitätsschule, dem DKSB, der Freiwilligen-Agentur sowie der Werkstatt KitaQualität. Rückfragen zum Aktionstag sind unter [kinderrechte@halle.de](mailto:kinderrechte@halle.de) möglich, Ansprechpartner ist hier der Kinder- und Jugendbeauftragte Mirko Petrick.

Die Idee für den Aktionstag entstand im Rahmen der Netzwerkarbeit verschiedener Kinderinteressenvertretungen aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Anlässlich des Jahrestages der Verabschiedung der UN-Kinderrechtskonvention am 20. November werden die beteiligten Kommunen und Institutionen erstmals verschiedene Veranstaltungen und Aktionen durchführen, die als gemeinsames Signal der Netzwerkpartner für die Umsetzung der Kinderrechte Wirkung zeigen sollen.

Bereits am 19.11.2018 wird in **Weimar** der 23. Weimarer Kinderrechtspreis verliehen. In **Erfurt** zieht am 20.11.2018 der Kinderrechtekoffer weiter. UNICEF **Dresden** organisiert gemeinsam mit dem Kinderschutzbund eine Fahrt in der Dresdner Kinderstraßenbahn „Lottchen“, auf der ca. 20 Schüler\*innen über ihre Kinderrechte informiert und aufgeklärt werden. Die Kinder- und Jugendbeauftragte der Landeshauptstadt **Dresden** wird am 20.11. an der 107. Oberschule in Dresden Gruna mit zwei zehnten Klassen ein Projekt zu Kinderrechten durchführen. In einem Gemeinschaftsprojekt mit UNICEF **Leipzig**, der Stadt Leipzig und dem Kinder- und Jugendbüro des Kinderschutzbundes, werden Leipziger Kinder im Rahmen der "Kids take over" Tour die Kinderrechte ins Rathaus bringen und mit Oberbürgermeister Burkhard Jung die Ergebnisse des Leipziger Kinderkongresses und deren weitere Verarbeitung besprechen. Zwei Tage später, am 22.11. 2018, gestalten junge Menschen aus **Stendal** in Ausübung ihrer Kinderrechte eine Kinder- und Jugendkonferenz im JFZ Mitte.

Das Arbeitsgemeinschaft Kinderinteressenvertretungen Mitteldeutschland möchte sich regelmäßig über aktuelle kinderpolitische Themen und kommunale Aktionen zum Thema Kinderrechte austauschen. Weitere Schwerpunkte liegen bei der Stärkung von Beteiligungsstrukturen, fachlicher Qualifizierung und der gegenseitigen Unterstützung bei Anliegen die Kinderinteressen betreffen. Dabei geht es auch darum, gemeinsame Projektideen zu entwickeln, um die UN-Kinderrechte bekannter zu machen.